

Ein Lippischer Meister namens „Schnapsidee“

Reitsport: Drei Vereine richten die Titelkämpfe im Springen, in der Dressur und im Fahrsport aus.

Kreis Lippe. Ob im Springparcours, im Dressurviereck oder beim Fahrsport – bei diversen lippischen Meisterschaften wurde in den vergangenen Woche die große Bandbreite des Pferdesports in Lippe deutlich.

Der RV Schlangen war Ausrichter des lippischen Springchampionats. Mit 142 Punkten sicherte sich Hubertus Eschenbruch I den Titel mit Johanna Rohr, Nika von Puttkamer, Neele Schlichte, Frieda Wurl und Johanna Thuß. Nur zwei Punkte dahinter folgte Cherusker Remmighausen I auf dem Silberrang in der Besetzung Lea Heubacher, Sibylle Betge, Anna Meier zu Biesen, Sarah Deumor, Celina Beermann und Mia Julie Bergmann. Bronze gewann Hubertus Eschenbruch Mix I mit Jette Jessat, Pauline Selma Welke, Marie-Christin Kampmeier, Sina Stehle, Josefine-Pauline Herr und Mieke Wagner.

Die Einzeltitel gewannen in der A-Basis (LK 5–6) Paulina Selma Welke (Hubertus Eschenbruch) vor Joelin Tito (Cherusker Remmighausen) und Fabienne Kersting (Hubertus Eschenbruch).

In der L-Basis (LK 4–5) sicherte sich Kira Deppenmeier (Hubertus Eschenbruch) den Titel



Geschäftsführerin Heike Plöger-Reineking (von links) und LV-Vorsitzender Georg von Schönberg gratulieren Joelin Tito, Pauline-Selma Welke und Fabienne Kersting, ebenso Sebastian Penke und Maike Liebscher vom RV Schlangen.

vor Celina Beermann (Cherusker Remmighausen) und Neele Schlichte (Hubertus Eschenbruch).

Die M-Basis (LK 1–4) entschied Marie Rellensmann (Hubertus Eschenbruch) für sich. Karolin Kindsgrab (Lipperreihe) gewann Silber, Stefanie-Luise Sprenger (Bad Meinberg) Bronze.

Beim B-Reit in Paderborn erreichte das lippische Team im

Teamspringen der Klasse M** einen hervorragenden dritten Platz. Für Lippe gingen Maik Schlingheider und Marie Rellensmann vom RV Hubertus Eschenbruch, Matteo Brenna vom RV, Extertal sowie Joleen Grischkat vom RV Cherusker Remmighausen an den Start.

Auch im Teamspringen E-A-L war Lippe mit Charlotte Thureau, Celina Beermann und Moreen Wollenweber, alle vom



Das Team E/A/L in Paderborn mit Moreen Wollenweber (von links), Charlotte Thureau und Celina Beermann.

Fotos: Stefanie Dietrich

RV Cherusker Remmighausen, vertreten.

Beim RFV Schuckenbaum fanden die Lippischen Mannschafts-Meisterschaften Dressur ihren Abschluss. Mit 102 Punkten ging der Titel an das Team „Schnapsidee“ vom RV Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrup I. Zur Mannschaft gehörten Amelie Honemeyer, Mara Bunge, Neele Steeger, Vivienne Schmidt und Katharina Jach.

Mit 99 Punkten und damit nur knapp dahinter gewann das Mixed-Team „Die Wilden Hilden“ aus Bad Meinberg, Detmold und Dörentrup die Silbermedaille. Für die Mannschaft gingen Carolin Mayer, Kerstin Karjetta, Louisa Koch, Pia Rau, Emily Stumpenhagen und Anne-Kathrin Rau in die Wertungen ein. Bronze gewann mit 93 Punkten Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrup II mit

Hannah Wagner, Lina Sophie Voß, Sven Fuhrmann, Marlene Drees, Anna Wiebe und Stefanie Schlink-Böger.

In den Einzelmeisterschaften der Dressur wurden die Titel in den Klassen A, L und M vergeben. In der Klasse A siegte Mara Bunge (RV Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrup) vor Kerstin Karjetta (RV Bad Meinberg) und Christina Sonntag (RuFV Bad Salzuflen).

Den Titel in der Klasse L sicherte sich Saskia Jäger-Gosse (RV Schlangen). Lilly Brüggemann (RV Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrup) errang Silber, Henrike Zepmeißel (RV Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrup) Bronze.

In der Klasse M wurde Sophie Therese Fischer (RV Papenhausen) Lippische Meisterin. Silber ging an Jessica Barkemeier (RV Schuckenbaum), Bronze an Verena Pastel (RV Bad Salzuflen).

Beim Fahr- und Kutschenverein Teutoburger Wald haben auch die Fahrsportler ihre Champions ermittelt. Den Titel sicherte sich Lokalmatadorin Jolina Siemers vom Fahr- und Kutschenverein Teutoburger Wald vor ihrem Vereinskollegen Alexander Focke. Bronze ging an Anna Lena Becher vom Lippischen Fahrverein.

Ein Lippischer Meister namens „Schnapsidee“

Reitsport: Drei Vereine richten die Titelkämpfe im Springen, in der Dressur und im Fahrspport aus.

reis Lippe. Ob im Springparours, im Dressurviereck oder im Fahrspport – bei diversen lippischen Meisterschaften wurde in den vergangenen Woche eine große Bandbreite des Pferdesports in Lippe deutlich.

Der RV Schlangen war Ausrichter des lippischen Springchampionats. Mit 142 Punkten sicherte sich Hubertus Eschenbruch I den Titel mit Johanna Mohr, Nika von Puttkamer, Neele Schlichte, Frieda Wurl und Johanna Thuß. Nur zwei Punkte dahinter folgte Cherusker Remmighausen I auf dem Silbergang in der Besetzung Lea Heuacher, Sibylle Betge, Anna Meier zu Biesen, Sarah Deunor, Celina Beermann und Mia Ulie Bergmann. Bronze gewann Hubertus Eschenbruch Mix I mit Jette Jessat, Pauline Selma Welke, Marie-Christin Kampmeier, Sina Stehle, Josefine-Pauline Herr und Mieke Wagner.

Die Einzeltitel gewannen in der A-Basis (LK 5–6) Paulina Selma Welke (Hubertus Eschenbruch) vor Joelin Tito (Cherusker Remmighausen) und Fabienne Kersting (Hubertus Eschenbruch).

In der L-Basis (LK 4–5) sicherte sich Kira Deppenmeier (Hubertus Eschenbruch) den Titel



Geschäftsführerin Heike Plöger-Reineking (von links) und LV-Vorsitzender Georg von Schönberg gratulieren Joelin Tito, Pauline-Selma Welke und Fabienne Kersting, ebenso Sebastian Penke und Maïke Liebscher vom RV Schlangen.

vor Celina Beermann (Cherusker Remmighausen) und Neele Schlichte (Hubertus Eschenbruch).

Die M-Basis (LK 1–4) entschied Marie Rellensmann (Hubertus Eschenbruch) für sich. Karolin Kindsgrab (Lipperreihe) gewann Silber, Stefanie-Luise Sprenger (Bad Meinberg) Bronze.

Beim B-Reit in Paderborn erreichte das lippische Team im

Teamspringen der Klasse M** einen hervorragenden dritten Platz. Für Lippe gingen Maik Schlingheider und Marie Rellensmann vom RV Hubertus Eschenbruch, Matteo Brenna vom RV, Extertal sowie Joleen Grischkat vom RV Cherusker Remmighausen an den Start.

Auch im Teamspringen E–A–L war Lippe mit Charlotte Thureau, Celina Beermann und Moreen Wollenweber, alle vom



Das Team E/A/L in Paderborn mit Moreen Wollenweber (von links), Charlotte Thureau und Celina Beerman.

Fotos: Stefanie Dietrich

RV Cherusker Remmighausen, vertreten.

Beim RFV Schuckenbaum fanden die Lippischen Mannschafts-Meisterschaften Dressur ihren Abschluss. Mit 102 Punkten ging der Titel an das Team „Schnapsidee“ vom RV Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrop I. Zur Mannschaft gehörten Amelie Honemeyer, Mara Bunge, Neele Steeger, Vivienne Schmidt und Katharina Jach.

Mit 99 Punkten und damit nur knapp dahinter gewann das Mixed-Team „Die Wilden Hilden“ aus Bad Meinberg, Detmold und Dörentrup die Silbermedaille. Für die Mannschaft gingen Carolin Mayer, Kerstin Karjetta, Louisa Koch, Pia Rau, Emily Stumpenhagen und Anne-Kathrin Rau in die Wertungen ein. Bronze gewann mit 93 Punkten Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrop II mit

Hannah Wagner, Lina Sophie Voß, Sven Fuhrmann, Marlen Drees, Anna Wiebe und Stefanie Schlink-Böger.

In den Einzelmeisterschaften der Dressur wurden die Titel in den Klassen A, L und M vergeben. In der Klasse A siegte Mara Bunge (RV Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrop) vor Kerstin Karjetta (RV Bad Meinberg) und Christina Sonntag (RuFV Bad Salzuflen).

Den Titel in der Klasse L sicherte sich Saskia Jäger-Gossen (RV Schlangen). Lilly Brüggemann (RV Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrop) errang Silber, Henrike Zepmeisel (RV Lippische Rose Oerlinghausen-Währentrop) Bronze.

In der Klasse M wurde Sophie Therese Fischer (RV Papenhause) Lippische Meisterin. Silber ging an Jessica Barkemeier (RV Schuckenbaum), Bronze an Verena Pastel (RV Bad Salzuflen).

Beim Fahr- und Kutschenverein Teutoburger Wald haben auch die Fahrspportler ihre Champions ermittelt. Den Titel sicherte sich Lokalmatadorin Jolina Siemers vom Fahr- und Kutschenverein Teutoburger Wald. Vor ihrem Vereinskollegen Alexander Focke. Bronze ging an Anna Lena Becher vom Lippischen Fahrverein.